

ÜBERPRÜFUNG ELEKTRISCHER ANLAGEN MIT THERMOGRAFIE



Anlagensicherheit erhalten

Betreiber elektrischer Anlagen sind zur regelmäßigen Überprüfung der technischen Sicherheit verpflichtet. Zugrundeliegende Vorschriften sind die technischen Prüfverordnungen der Länder, DGUV Vorschrift 3 oder DIN VDE 0105. Thermografische Untersuchungen ordnen sich in die unterstützenden Maßnahmen zur Überprüfung der Anlagensicherheit ein. Sie gelten gemäß DIN 54191 als präventive Maßnahmen, die eine vorbeugende Instandhaltung, den Brandschutz, die Anlagensicherheit und die Versorgungssicherheit unterstützen.



Thermografie als präventive Maßnahme

Lockere Schraubverbindungen, Materialalterung oder Isolationsfehler können zu thermischen Störungen führen, die eine große Gefahrenquelle darstellen und ohne Hilfsmittel nicht immer erkannt werden. Schadensfälle oder ein Totalausfall der (Teil-)Anlage sind mögliche Folgen. Thermografische Untersuchungen sind dazu geeignet, solche Schwach- und Schadstellen in Schaltanlagen frühzeitig zu erkennen. Da ein Kontakt mit dem Messobjekt nicht erforderlich ist, sind die Messungen bei laufendem Betrieb durchführbar. Thermografie unter realen Lastbedingungen bietet damit eine wichtige Entscheidungshilfe, um notwendige Maßnahmen zur Instandsetzung oder Modernisierung zu planen.



Leistungsangebot

Als Fachbetrieb unterstützt BNA Betreiber bei der Gewährleistung der Anlagensicherheit:

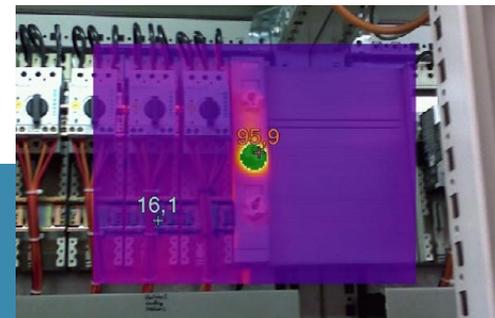
.....
Beratung zur Auswahl der (Teil-)Anlagen für die thermografische Untersuchung
.....

.....
Thermografische und fotografische Erfassung der ermittelten Schwachstellen
.....

.....
Auswertung der Messergebnisse
.....

.....
Erstellung eines Messprotokolls, inkl. Gegenüberstellung von Digitalbild und Infrarotaufnahme thermisch auffälliger Bereiche

Sofern Schad- oder Schwachstellen identifiziert werden, bieten wir eine Ursachenermittlung und Schadensbehebung an.



Nutzen für den Betreiber

Mit der Beauftragung einer Fachfirma zur Durchführung von thermografischen Messungen trifft der Betreiber zusätzliche Maßnahmen zur Schadensverhütung und Betriebssicherheit seiner Anlagen. BNA stellt einen auf Thermografie geschulten Mitarbeiter, der die Messungen mit einer Spezialekamera sowie die Auswertung der Wärme- und Digitalbilder vornimmt. Der Betreiber muss kein geschultes Personal und kostenintensives Equipment vorhalten. Nach Abschluss und Auswertung der Messungen erhält der Auftraggeber eine Dokumentation über den Anlagenzustand und die identifizierten Schwachstellen.

Kontakt: Herr Mike Eck / 03677 855-121 / m.eck@bn-automation.de